

Kreis Meißen

WSB nimmt neuen Windpark in Betrieb

[16.06.2015] Das Unternehmen WSB hat im Kreis Meißen den ersten Teil des Windparks Wölkisch errichtet und in Betrieb genommen. Ende des Jahres sollen alle zehn Anlagen stehen.

Im Kreis Meißen ist das bislang größte Windpark-Projekt des Landes Sachsen in Betrieb gegangen. Die WSB-Unternehmensgruppe hat acht von insgesamt zehn Turbinen des Windparks Wölkisch errichtet. Wie der Komplettanbieter für Erneuerbare-Energien-Projekte mitteilt, werden zwei weitere Windräder mit einer installierten Nennleistung von je 2,05 Megawatt voraussichtlich bis Ende des Jahres 2015 ans Netz gehen. Der Windpark wird dann über eine Gesamtleistung von 20,5 Megawatt verfügen. „Erneuerbare Energien schaffen Wertschöpfung in der Region und zeigen Kommunen auf, wie natürliche Ressourcen genutzt werden können. Der Windpark Wölkisch ist ein gelungenes Beispiel dafür“, sagt Markus Brogsitter, Geschäftsführer von WSB Projekt. „Wir danken der Stadt Lommatzsch für die engagierte Zusammenarbeit, zu der auch die gemeinsame Erarbeitung eines Energiekonzepts gehörte.“ Entscheidend für die Projektumsetzung sei die enge Abstimmung mit den Landwirten und die daran angepasste Planung der Anlagenstandorte, Kranstellflächen und Zuwegungen gewesen. Parallel dazu wurde laut WSB ein Konzept zur Bürgerbeteiligung entwickelt. In Form einer Spareinlage konnten sich interessierte Bürger der Kommunen Lommatzsch, Diera-Zehren und Hirschstein am Windpark beteiligen. Das Gesamtvolumen von 100.000 Euro ist vorzeitig voll ausgeschöpft worden.

(ma)

Stichwörter: Windenergie, WSB, Bürgerbeteiligung, Kreis Meißen